Gemeinde Langdorf

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES

Sitzungsdatum:	Donnerstag, 22.10.2026
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	19:50 Uhr
Ort:	im Sitzungssaal des Rathauses Langdorf

ANWESENHEITSLISTE

1. Bürgermeister

Englram, Michael

Gemeinderatsmitglieder

Dannerbauer, Michael	hat erst ab TOP 2 an der Beratung und Abstimmung teilgenommen
Ernst, Maximilian	
Fischer, Korbinian	
Koller, Andreas	
Kraus, Michael	
Kraus, Sabine	
Perl, Michael	
Schiller, Wolfgang	
Schönberger, Manuel	
Schweikl, Michael	

Verwaltungsmitarbeiter

Lallinger, Gerhard

Weitere Anwesende:

König Thomas, Ingenieurbüro Schanderl
Keilhofer Hermann, Kreisbrandrat
Kagerbauer Martin, 1. Kommandant FFW Langdorf

Abwesende und entschuldigte Personen:

Gemeinderatsmitglieder
Kölbl, Manfred
Wenzl, Hans

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung von Sitzungsniederschriften

2. Erweiterung und Sanierung Feuerwehrgerätehaus Langdorf, weiteres Vorgehen

3. Anfragen

1. Bürgermeister Michael Englram eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Genehmigung von Sitzungsniederschriften

Sach- und Rechtslage:

Die Sitzungsniederschrift vom 15.10.2026 wurde dem Gemeinderat vorgelegt.

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift vom 15.10.2026 wird ohne Einwände genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

2 Erweiterung und Sanierung Feuerwehrgerätehaus Langdorf, weiteres Vorgehen

Sach- und Rechtslage:

Bereits in der Sitzung am 10.10.2022 hat Herr Roland Weinmann dem Gemeinderat eine Entwurfsplanung für den Anbau an das Feuerwehrhaus in Langdorf vorgestellt.

Am 29.06.2023 wurde dem Gemeinderat ein in Abstimmung mit der FFW Langdorf entwickelter ausgearbeiteter Vorentwurf vorgestellt.
Für den Anbau samt Sanierung waren Kosten von 1,7 – 1,9 Mio. Euro zu erwarten.
Für einen vergleichbaren Neubau am bestehenden Standort (berechnet mit 2,5 Stellplätzen um Vergleichbarkeit herzustellen) waren nach einer Kostenschätzung 2,4 – 2,6 Mio. Euro zu erwarten.
Es wurde beschlossen, dass aufgrund der hohen Kosten geprüft werden soll, welche Einsparungen noch möglich sind und ob die Baumaßnahme ohne Förderung und damit verbundenen Auflagen oder doch ein Neubau an einem anderen Standort wirtschaftlicher ist.

Nachdem sich keine alternativen Standorte für einen Neubau sowie ein Grundstückstausch mit den Bergschützen ergeben hatten und der Gemeinderat die Übernahme eines zusätzlichen Fahrzeugs vom Landkreis beschlossen hatte, wurde in der Sitzung vom 03.02.2025 die neuen Überlegungen vorgestellt und die Planung zur Sanierung und Erweiterung in „L-Form“ um das jetzige Haus herum befürwortet.
Außerdem wurde mit dem Ingenieurbüro Schanderl ein neues Büro zur Planung beauftragt.

Der neue Entwurf mit Kostenberechnung wurde dem Gemeinderat in der Sitzung vom 20.04.2026 vorgestellt und liegt bei insgesamt 2.686.100,44 €. Darin nicht enthalten sind die Kosten für die Ausstattung (KG 600) sowie die Nebenkosten (Honorare und Gebühren).
Auf Antrag von GR Kölbl wurde der Tagesordnungspunkt zurückgestellt, um die Fördermöglichkeit des aktuellen Entwurfs sowie eines Neubaus abklären zu können. Weiterhin sollte ein möglicher Grunderwerb von Herrn Stefan Wölfl für einen Neubau geprüft werden.

Nachdem das Landratsamt mitgeteilt hatte, dass ein Neubau auf dem besagten Grundstück Fl.Nr. 81 in absehbarer Zeit, vor allem aufgrund naturschutzrechtlicher Belange (Wiesenbrüter), unzulässig sei, hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 22.07.2026 den 1. Bgm. Englram, die 2. Bgmin. Kraus und den 3. Bgm. Ernst beauftragt mit dem Landrat, der Unteren Naturschutzbehörde und KBR Keilhofer die Realisierung eines Neubaus auf der Fl.Nr. 81, Gemarkung Langdorf abzuklären und beschlossen, sollte nach dieser Besprechung feststehen, dass das Bauvorhaben innerhalb eines vertretbaren Zeitraums nicht zu realisieren ist, die vom Ingenieurbüro Schanderl ausgearbeitete und vorgestellte Sanierung des FFW-Hauses am jetzigen Standort durchzuführen.

Nachdem sich auch bei dieser Besprechung am 15. September bestätigt hat, dass ein Neubau in absehbarer Zeit nicht realisiert werden kann, soll über das weitere Vorgehen entschieden oder der aktuell gültige Beschluss (Sanierung des FFW-Hauses am jetzigen Standort) umgesetzt werden.

Herr König hat dem Gemeinderat noch einen zusätzlichen Entwurf für einen Neubau am bisherigen Standort vorgestellt.

Beschluss 1:

Antrag zur Geschäftsordnung:
Dem Antrag von 2. Bgmin. Kraus auf namentliche Abstimmung über diesen Tagesordnungspunkt wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0

Beschluss 2:

Die Gemeinde Langdorf beschließt die Umsetzung der vorgestellten Entwurfsplanung aus dem April 2026 samt Verschiebung der notwendigen Stellplätze vor den Kindergarten Maria Magdalena. Die Maßnahme wird als Neubau am Bestandsgelände am Sportplatz umgesetzt.
Die komplette bauliche Umsetzung dieser Maßnahme soll durch einen Generalunternehmer erfolgen. Ihm Rahmen einer funktionalen Ausschreibung sollen, wenn möglich, Möglichkeiten zur Kosteneinsparung gefunden werden.
Der Beschluss vom 22.07.2026 wird insoweit abgeändert.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 2

Folgende Gemeinderäte haben für diesen Vorschlag gestimmt:
Michael Dannerbauer, BGM Michael Englram, Maximilian Ernst, Andreas Koller, Sabine Kraus, Michael Perl, Manuel Schönberger, Wolfgang Schiller, Michael Schweikl

Folgende Gemeinderäte haben gegen diesen Vorschlag gestimmt:
Korbinian Fischer, Michael Kraus

3 Anfragen

-

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Michael Englram die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Michael Englram
Erster Bürgermeister

Gerhard Lallinger
Schriftführung